

AUSSCHREIBUNG

Gaufinale Mannschaftswettkampf Geräturnen

am 26. September 2026

in Harthausen a. d. Scher

Datum: 26. September 2026

Ort: Turnhalle Harthausen,
Jahnstraße 5, 72474 Winterlingen

Ausrichter: TSV Harthausen/Scher 1872 e.V.

Veranstalter: Turngau Hohenzollern

(Ausschreibung Stand: 15.07.2026 – Änderungen vorbehalten)

Das Wichtigste auf einen Blick

Datum	Samstag, 26. September 2026
Ort	Turnhalle Harthausen, Jahnstraße 5, 72474 Winterlingen
Ausrichter	TSV Harthausen/Scher 1872 e.V
Veranstalter	Turngau Hohenzollern
GymNet-Nr.	020126
Meldegeld	45,00 € pro Mannschaft
Meldeschluss	Sonntag, 20. September 2026, 23:59 Uhr
Nachmelde- und Korrekturfrist	Mittwoch, 23. September 2026, 23:59 Uhr

1. Meldeschluss:

- GymNet schließt am 20.09.2026 um 23:59 Uhr.
- Die Meldeverantwortlichen prüfen ihre Meldung vor Meldeschluss eigenständig und können zur Kontrolle eine PDF-Kostenübersicht erstellen.
- Die Erstmeldung zum Wettkampf erfolgt ausschließlich über GymNet.

2. Nachmeldungen und Korrekturen:

- Nachmeldungen und Korrekturen sind bis zum 23.09.2026 um 23:59 Uhr möglich.
- Sie müssen nach dem Meldeschluss per E-Mail an info@tghz.de gesendet werden.
- Für jede Nachmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 5,00 € erhoben.
- Nach Ablauf der Frist können keine weiteren Meldungen oder Änderungen berücksichtigt werden.

3. Durchgangs- und Zeitplanprüfung:

- Der Wettkampf wird in zwei Durchgängen durchgeführt.
- Die endgültige Zuordnung der Mannschaften, Turnerinnen und Turner sowie Kampfrichterinnen und Kampfrichter wird nach Meldeschluss erstellt.
- Bitte prüft die Vereinsinformation, die an die im GymNet hinterlegten Meldeverantwortlichen versendet und auf der Homepage veröffentlicht wird.

BITTE DIE AUSSCHREIBUNG SORGFÄLTIG DURCHLESEN!

Die Einhaltung der Melde-, Startrechts- und Kampfrichterregelungen ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Inhaltsverzeichnis

Das Wichtigste auf einen Blick	2
Teilnahme.....	4
Wettkampfinhalte 2026	4
Teilnahmebedingungen	4
Startrechtregelung	4
Anmeldung zum Wettkampf und Meldegeld	4
Mannschaftsbildung	5
Kleiderordnung	5
Kampfrichterinnen und Kampfrichter	5
Zeitplan (Änderungen vorbehalten):	6
Wettkampfausschreibungen 2026	7
Mannschaftswettkämpfe weiblich.....	7
Mannschaftswettkämpfe männlich	7
Geräteanforderungen weiblich	8
Geräteanforderungen männlich.....	10
Weiterqualifikation: Bezirks- und Landesfinale	11
Weiblich.....	11
Männlich	11
Weiterführende Termine 2026.....	11
So kommt ihr an den richtigen Veranstaltungsort.....	12
Für Eltern, Geschwister, Freunde und Besuchende	12
Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzhinweise	12
Fotografenregelung.....	12
Datenschutz	13
Ansprechpartner Turngau Hohenzollern.....	13

Teilnahme

Wettkampfinhalte 2026

Bei den P-Stufen werden die Übungen des Aufgabenbuches 2015 mit allen Ergänzungen geturnt. Notwendig werdende Änderungen nach dem DTB-Leitfaden bleiben vorbehalten. Die Wettkämpfe sind Bestandteil des STB-Kernprogramms Wettkampfsport und werden nach den gültigen AGB, Ordnungen sowie Turn- und Sportordnungen durchgeführt. Es werden die vor Ort vorhandenen Geräte benutzt; das Mitbringen eigener Geräte ist nicht erlaubt.

Teilnahmebedingungen

- Die Jahrgänge 2020 und jünger sind nicht startberechtigt.
- Es muss in der jeweils ausgeschriebenen Altersklasse geturnt werden. Ein Start in einer höheren Altersklasse ist nicht möglich.
- Eine Turnerin bzw. ein Turner kann nicht gleichzeitig im Mannschaftswettkampf der P-Stufen und im Mannschaftswettkampf der LK (Kür modifiziert) starten.
- **Für die weiblichen P-Stufen-Mannschaftswettkämpfe sind nicht zugelassen:**
 - o Turnerinnen aus dem Bundeskader, Landeskader oder Landeskader II des laufenden Jahres.
 - o Turnerinnen, die im laufenden Jahr bei Deutschen Meisterschaften, Baden-Württembergischen Meisterschaften oder Nachwuchsmeisterschaften eingesetzt wurden.
 - o DTL-, STB-Ligaturnerinnen und Nachwuchsligaturnerinnen, die in der laufenden Saison tatsächlich eingesetzt wurden. Maßgebend ist der Einsatz, nicht allein die Meldung.
- **Für die männlichen P-Stufen-Mannschaftswettkämpfe** sind Turner aus dem Bundeskader des laufenden Jahres nicht zugelassen.

Startrechtregelung

- Bereits zum Meldeschluss auf Turngauebene ist das Startrecht „Gerätturnen Mannschaft“ vorgeschrieben und muss rechtzeitig vom Verein beantragt werden.
- Turnerinnen und Turner über 16 Jahre müssen sich am Wettkampftag durch ein amtliches Dokument mit Lichtbild ausweisen können.
- Bestehen gleichzeitig die Startrechte „Gerätturnen Liga“ und „Gerätturnen Mannschaft“, müssen beide Startrechte denselben Verein ausweisen.
- Bei Vereinswechsel gelten die DTB-Richtlinien und Sperrfristen. Im Übrigen gelten die jeweils aktuellen DTB-Ordnungen.

Anmeldung zum Wettkampf und Meldegeld

- Meldegeld: 45,00 € pro Mannschaft.
- Die Meldung zu den Wettkämpfen erfolgt ausschließlich über das GymNet www.dtb-gymnet.de: GymNet-Nr. 020126
- Erstmeldungen per E-Mail werden nicht angenommen. Nachmeldungen und Korrekturen nach dem Meldeschluss richten sich nach den Fristen auf Seite 2.
- Pro Verein können bis zu zwei Meldeverantwortliche angegeben werden; sie sind zugleich Ansprechpersonen für die Turngau-Geschäftsstelle.

Eine unvollständige Meldung wird nicht angenommen, z.B.:

- Meldungen ohne Zuordnung der Mannschaften
- Meldungen ohne namentliche/n Kampfrichter
- Meldungen ohne ein gültiges Startrecht
- Meldungen per Mail

Bei Nichtbeachten der Melderegeln ist die betroffene Mannschaft von einer Teilnahme an den Wettkämpfen ausgenommen, d.h. die betroffene Mannschaft wird in der Meldeliste nicht berücksichtigt und kann nicht starten.

Mannschaftsbildung

Die Mannschaftszuordnung aus dem Gaufinale bleibt bis zum Landesfinale bestehen. Ein Wechsel in eine andere Mannschaft desselben Vereins und das Aufrücken aus einer nicht weiterqualifizierten Mannschaft sind nicht zulässig.

Die Mannschaftszusammensetzung pro Gerät ist vor Wettkampfbeginn der Wettkampfleitung in der Halle mitzuteilen.

Bereich	Meldung und Einsatz	Wertung
Weiblich	Maximal 10 Turnerinnen können im GymNet zugeordnet werden; 8 treten am Wettkampftag an; 5 turnen pro Gerät.	Die drei besten Wertungen pro Gerät zählen.
Männlich	Maximal 10 Turner können einer Mannschaft zugeordnet werden; 5 turnen pro Gerät.	Die drei besten Wertungen pro Gerät zählen.

Kleiderordnung

Für die P-Stufen-Mannschaftswettkämpfe gilt die Kleiderordnung des aktuellen **DTB Leitfadens Breitensport**. Die Mannschaft muss insbesondere beim Einmarsch und bei der Siegerehrung einheitlich gekleidet sein.

Kampfrichterinnen und Kampfrichter

Eine verbindliche Kampfrichtermeldung über das GymNet mit gültiger Lizenz zu allen Wettkämpfen ist verpflichtend. Wettkampfmeldungen ohne eine Kampfrichtermeldung gelten als unvollständig und werden nicht angenommen. Ist der/die Kampfrichter/in nicht Mitglied des meldenden Vereins, so kann unter "Nachricht an den Ausrichter" die entsprechende Kampfrichtermeldung vorgenommen werden.

Für die Wettkämpfe der P-Stufen weiblich:

- Pro gemeldete Mannschaft P-Stufen ein/e Kampfrichter/in mit mind. gültiger D-Lizenz

Für die Wettkämpfe der P-Stufen männlich:

- Pro gemeldete Mannschaft P-Stufen ein/e Kampfrichter/in mit mind. gültiger D-Lizenz
- Ab 4 gemeldeten Mannschaften je Verein müssen max. vier Kampfrichter/innen mit mind. gültiger D-Lizenz gemeldet werden

Die **Zuordnung der Kampfrichter** wird durch die Wettkampfleitung vorgenommen und rechtzeitig vor dem Wettkampftag an den Meldeverantwortlichen mitgeteilt.

Ist/sind der/die gemeldete/n Vereinskampfrichter/in am Wettkampftag verhindert, hat der Verein selbstständig für Ersatz mit mind. gleichwertiger Lizenz zu sorgen. Ohne die ausreichende Anzahl der Vereinskampfrichter mit der erforderlichen Lizenz starten die Turnerinnen des Vereins in der betreffenden Altersklasse außer Konkurrenz und können sich nicht weiterqualifizieren. Erscheint am Wettkampftag der oder die eingesetzte/n Vereinskampfrichter mit gültiger und für diesen Wettkampf notwendiger Lizenz gar nicht oder nicht pünktlich (selbstverschuldet) zur Kampfrichterbesprechung, wird für das Nichterscheinen jedes eingesetzten Vereinskampfrichters pro Einsatz ein Ordnungsgeld in Höhe von 100 € erhoben. Zieht der Verein nach Meldeschluss seine Wettkämpfer zurück, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen.

Der Einsatz der gemeldeten Kampfrichter obliegt den Turngau-Kampfrichterwarten. Es ist möglich, dass nicht alle gemeldeten Kampfrichter einen Einsatz erhalten. Eine Änderung der Kampfrichtereinsatzpläne bis zur Kampfrichterbesprechung am Wettkampftag bleibt vorbehalten.

Zeitplan (Änderungen vorbehalten):

Uhrzeit	Programmpunkt
08:30 Uhr	Halleneröffnung für Turnerinnen, Turner und Zuschauende; freies Warmmachen 1. Durchgang
09:30 Uhr	Wettkampfbeginn 1. Durchgang
12:00 Uhr	Voraussichtliches Ende 1. Durchgang
12:30 Uhr	Siegerehrung 1. Durchgang; Anwesenheitsmeldung 2. Durchgang im Wettkampfbüro
13:00 Uhr	Freies Warmmachen 2. Durchgang
13:30 Uhr	Wettkampfbeginn 2. Durchgang
16:00 Uhr	Voraussichtliches Ende 2. Durchgang
16:30 Uhr	Siegerehrung 2. Durchgang
17:00 Uhr	Ende des Wettkampftags

Einturnzeiten:

- Nach jedem Gerätewechsel erhält jede Riege 10 Minuten Einturnzeit.
- Die Kampfrichter stellen sicher, dass jede/r Turner/in genügend Zeit erhält.

Hinweise:

- Der endgültige Wettkampfzeitplan inklusive der Riegeneinteilung mit den Altersgruppen wird nach Meldeschluss erstellt und per Mail mit der Vereinsinformation zum Wettkampf an alle GymNet-Melder versandt und auf der Homepage bekannt gegeben.

Wettkampfausschreibungen 2026

Mannschaftswettkämpfe weiblich

WK-Nr.	Altersklasse / Jahrgänge	Inhalt	Startrecht
21908	E-Jugend, 7–9 Jahre Jahrgänge 2017–2019	max. P 5	GT-Mannschaft
21910	D-Jugend, 10–11 Jahre Jahrgänge 2015–2016	max. P 6	GT-Mannschaft
21912	C-Jugend, 12–13 Jahre Jahrgänge 2013–2014	max. P 7	GT-Mannschaft
21900	Offene Klasse Jahrgang 2014 und älter	max. P 9	GT-Mannschaft

Mannschaftsbildung weiblich: Bis zu 10 Turnerinnen werden im GymNet einer Mannschaft zugeordnet; 8 treten am Wettkampftag an; 5 turnen pro Gerät; die drei besten Wertungen pro Gerät zählen.

Mannschaftswettkämpfe männlich

WK-Nr.	Altersklasse / Jahrgänge	Inhalt	Startrecht
21608	E-Jugend, 7–9 Jahre Jahrgänge 2017–2019	4-Kampf ohne Pauschenpferd und Ringe; max. P 5	GT-Mannschaft
21610	D-Jugend, 10–11 Jahre Jahrgänge 2015–2016	5-Kampf ohne Pauschenpferd; max. P 6	GT-Mannschaft
21612	C-Jugend, 12–13 Jahre Jahrgänge 2013–2014	6-Kampf; max. P 7	GT-Mannschaft
21600	Offene Klasse Jahrgang 2014 und älter	6-Kampf; max. P 9	GT-Mannschaft

Mannschaftsbildung männlich: Bis zu 10 Turner können einer Mannschaft zugeordnet werden; 5 turnen pro Gerät; die drei besten Wertungen pro Gerät zählen.

Hinweis zur Durchgangseinteilung

Die Zuordnung der Altersklassen und Mannschaften zu den beiden Durchgängen erfolgt erst nach Meldeschluss auf Grundlage der tatsächlichen Meldezahlen.

Geräteanforderungen weiblich

Gerät	P-Stufe / Übung	Geräteanforderung
Sprung	P 2 – Sprungaufhocken, sofortiger Strecksprung	3-teiliger Kasten seitgestellt, 0,70 m
	P 3 – Sprungaufhocken, sofortiger Hocksprung	4-teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m
	P 4 – Sprunggrätsche	Kasten seit, 0,90 m
	P 5 – Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts auf Mattenberg	Mattenberg, Höhe ca. 0,90 m; DTB-Aufgabenbuch 2015, Variante I ohne Sprunggerät, Stütz auf Weichbodenmatte
	P 6 – Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch, 1,10 m
	P 7 – Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch, 1,20 m
	P 8 – Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts mit Beugen und Strecken der Hüfte in der 2. Flugphase (Yamashita)	Sprungtisch, 1,25 m
	P 9 – Yamashita mit ½ LAD in der 2. Flugphase	Sprungtisch, 1,25 m
Reck	P 2–P 5	Schulterhoch für P 2–P 4, kopfhoch für P 5; immer ± 5 cm. Geturnt wird an der Reckstange; Stufenbarren oder Barrenholm sind nicht zulässig.
	P 6	Kopfhoch, ± 5 cm; wahlweise Reckstange oder Barrenholm für das Reck; Turnen am Stufenbarren ist nicht zulässig.
Stufenbarren	P 7–P 9	Höhe 155/235 cm ab Mattenoberkante; Mattenlage mindestens 10 cm; Abstandsdiagonale 130/180 cm
Schwebebalken	P 2	Turnbank oder Übungsbalken
	P 3	0,70 m ab Mattenoberkante; Sprungbrett erlaubt

Gerät	P-Stufe / Übung	Geräteanforderung
Boden	P 4–P 6	0,80 m ab Mattenoberkante; Sprungbrett erlaubt
	P 7–P 9	1,05 m ab Mattenoberkante; Sprungbrett erlaubt
	P 2–P 6	Bodenläufer, mindestens 12 m, besser 14 m
	P 7–P 9	Bodenbahn mit Unterkonstruktion, 17 m; 14 m mit Platten und 3 m durch Anlegen von Matten möglich

Geräteanforderungen männlich

Gerät	P-Stufe / Übung	Geräteanforderung / Gerätehöhe
Boden	P 2–P 5	Bodenläufer, mindestens 12 m, besser 14 m; alternativ je nach Ausrichter und Zeitplan Sprungboden
	P 6–P 9	Sprungboden, 17 m; 14 m mit Platten und 3 m durch Anlegen von Matten möglich
Pauschenpferd	P 4–P 9	Höhe 1,05 m ab Mattenoberkante
Ringe	P 3–P 9	Höhe 2,60 m ab Mattenoberkante
Sprung	P 2 – Sprungaufhocken, sofortiger Strecksprung	3-teiliger Kasten seitgestellt, 0,70 m
	P 3 – Stützsprung-Aufhocken, sofortiger Strecksprung mit Grätschen und Schließen der Beine	4-teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m vom Boden
	P 4 – Sprunggrätsche	Bock, 1,00 m vom Boden
	P 5 – Sprunghocke	Sprungtisch, 1,10 m vom Boden
	P 6 – Handstütz-Sprungüberschlag	Sprungtisch, 1,10 m vom Boden
	P 7 – Handstütz-Sprungüberschlag	Sprungtisch, 1,20 m vom Boden
	P 8 – Handstütz-Sprungüberschlag gestreckt mit ½ Drehung in der 2. Flugphase	Sprungtisch, 1,35 m vom Boden
	P 9 – Handstütz-Sprungüberschlag gestreckt mit 1/1 Drehung in der 2. Flugphase	Sprungtisch, 1,35 m vom Boden
Barren	P 2–P 5	Höhe 1,20 m oder brusthoch, ± 5 cm
	P 6–P 9	1,80 m ab Mattenoberkante; 2,00 m vom Boden
Reck	P 2–P 5	Schulterhoch, ± 5 cm
	P 6–P 9	2,60 m ab Mattenoberkante; 2,80 m vom Boden

Weiterqualifikation: Bezirks- und Landesfinale

Weiblich

- Pro Gaufinale qualifizieren sich je Altersklasse die Plätze 1 bis 3 zum Bezirksfinale.
- Pro Bezirksfinale qualifizieren sich die Plätze 1 bis 4 zum Landesfinale, in der offenen Klasse qualifizieren sich die Plätze 1 bis 3.

Männlich

- Pro Gaufinale qualifizieren sich je Altersklasse die Plätze 1 bis 3 zum Bezirksfinale.
- Pro Bezirksfinale qualifizieren sich die Plätze 1 bis 6 zum Landesfinale.

Eine direkte Qualifikation zum Bezirks- oder Landesfinale ist nicht möglich. Kann eine qualifizierte Mannschaft nicht teilnehmen, ist ein Nachrücken nach den Vorgaben des STB möglich. Der Teilnahmeverzicht muss unverzüglich der Wettkampfleitung mitgeteilt werden.

Die Anmeldung zum Bezirksfinals und dem Landesfinale erfolgt über das GymNet (www.dtb-gymnet.de) an den STB.

WICHTIG: nur zwei Tage bis zum STB-Meldeschluss

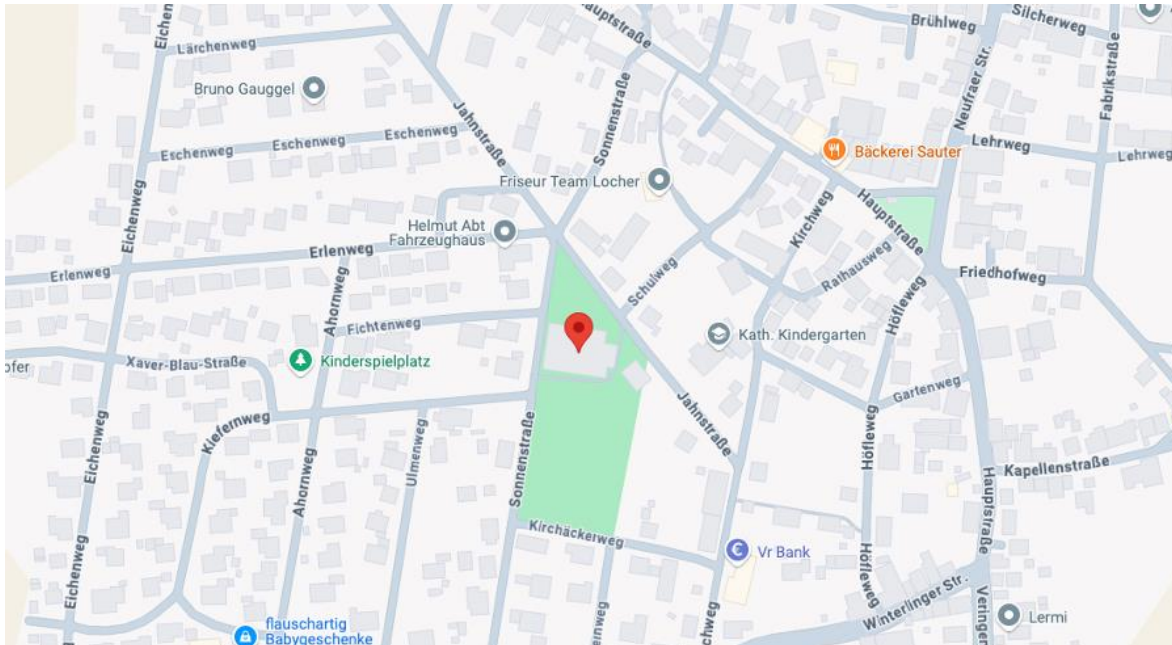
Qualifizierte Mannschaften müssen ihre Teilnahme direkt nach dem Gaufinale klären und die Meldung bis Montag, 28.09.2026, 23:59 Uhr im GymNet abschließen. Ein Verzicht ist der Wettkampfleitung sofort mitzuteilen, damit mögliche Nachrücker rechtzeitig informiert werden können.

Weiterführende Termine 2026

Termin	Wettbewerb / Ort
28.09.2026, 23:59 Uhr	Meldeschluss für die Bezirksfinals im GymNet
17.10.2026	Bezirksfinale weiblich Süd, TSV Laichingen / TG Ulm
17./18.10.2026	Bezirksfinale männlich; Zuordnung des Turngaus nach Meldeschluss durch den STB
14.11.2026	Landesfinale weiblich, TSV Gärtringen / TG Stuttgart
15.11.2026	Landesfinale männlich, TSV Gärtringen / TG Stuttgart

So kommt ihr an den richtigen Veranstaltungsort

Turnhalle Harthausen, Jahnstraße 5, 72474 Winterlingen



Für Eltern, Geschwister, Freunde und Besuchende

Der Eintritt zur Veranstaltung ist für die Öffentlichkeit frei. Es steht eine Besuchertribüne zur Verfügung, von der aus der Wettkampf verfolgt werden kann. Der TSV Harthausen / Scher bietet Speisen und Getränke an. Der Turngau Hohenzollern und der TSV Harthausen / Scher heißen alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzhinweise

Mit der Meldung zum Wettkampf über GymNet erklärt sich die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer oder bei Minderjährigen die erziehungsberechtigte Person damit einverstanden, dass personenbezogene Daten wie Name, Vorname, Jahrgang, Verein und Wettkampfergebnis im Rahmen der Durchführung und Berichterstattung verarbeitet und veröffentlicht werden dürfen. Darüber hinaus dürfen während des Wettkampfes und der Siegerehrung Fotos, Videos, Live-Übertragungen sowie Interview- und Tonaufnahmen erstellt und zur Darstellung der Veranstaltung, des Verbandes und der Sportart durch den Veranstalter und den Ausrichter genutzt und veröffentlicht werden.

Fotografenregelung

Fotografinnen und Fotografen sind im Innenraum nach vorheriger Akkreditierung zugelassen. Es werden maximal sechs Personen berücksichtigt, grundsätzlich höchstens eine Person pro Verein. Die Akkreditierung ist unter Angabe von Vor- und Zuname sowie Vereinszugehörigkeit bis spätestens 23.09.2026 bei info@tghz.de zu beantragen. Personen der örtlichen Presse sind im Innenraum zugelassen. Alle akkreditierten Personen melden sich beim Eintreffen bei der Wettkampf- oder Kampfrichterleitung. Soweit die örtlichen Gegebenheiten dies erfordern, kann die Zahl der Personen im Innenraum weiter reduziert werden. Trainerinnen,

Trainer und weitere Vereinspersonen, die Aufnahmen machen möchten, müssen dies bei der Wettkampfleitung anmelden.

Datenschutz

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Internetangeboten sowie in lokalen, regionalen oder überregionalen Print- und Online-Medien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Verbandes gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Das berechtigte Interesse besteht in der Information der Öffentlichkeit und der Berichterstattung über die Aktivitäten des Verbandes. In diesem Rahmen können auch Bildaufnahmen der Teilnehmenden veröffentlicht werden. Weitere Hinweise ergeben sich aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und den Datenschutzhinweisen des STB im STB-Jahresprogramm 2026.

Weitere Informationen: www.stb.de/aus-und-fortbildungen/stb-jahresprogramm/

Ansprechpartner Turngau Hohenzollern

Marcel Teuber Vizepräsident Wettkampfsport	Rebekka Lück Kampfrichterwartin
Wettkampfleitung marcel.teuber@tghz.de Mobil: +49 (0) 152 27350051	Kampfrichterleitung rebekka.lueck@tghz.de

Veranstalter: Turngau Hohenzollern · Geschäftsstelle, Goethestraße 9, 72511 Bingen · info@tghz.de